

An den
Präsidenten des Burgenländischen Landtages
Herrn Christian Illedits
Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 17. März 2016

Selbständiger Antrag

**der Landtagsabgeordneten Mag. Thomas Steiner, Mag. Christian Sagartz, BA,
Ing. Rudolf Strommer, Kollegin und Kollegen**

**auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend die Unterstützung der
burgenländischen Gemeinden bei der Installierung eines
Sicherheitsgemeinderates.**

Der Landtag wolle beschließen:

EntschlieÙung

des Burgenländischen Landtages vom betreffend die Unterstützung der burgenländischen Gemeinden bei der Installierung eines Sicherheitsgemeinderates.

6% aller österreichischen Polizisten sind im Burgenland eingesetzt, wobei das Land nur 3% der Gesamtbevölkerung beherbergt. Lediglich 1,5% der Delikte passieren im Burgenland. Damit ist unsere Heimat nicht nur das sicherste Bundesland Österreichs, sondern auch eine der sichersten Regionen Europas. Und das soll auch so bleiben! Dennoch spiegelt die gefühlte Sicherheit ein anderes Bild wider. Aufgrund jahrelanger politischer Verunsicherung korrespondiert das subjektive Sicherheitsgefühl der Burgenländerinnen und Burgenländer nicht mit den tatsächlichen Zahlen.

In jeder burgenländischen Gemeinde soll ein Sicherheitsgemeinderat installiert werden, um durch Informationen das subjektive Sicherheitsgefühl zu heben. Wie die bestehenden Beispiele des EU- bzw. Umweltgemeinderats zeigen, haben besonders geschulte Gemeinderäte eine wichtige Funktion.

Der Sicherheitsgemeinderat soll als Anlaufstelle für Bürger und als Bindeglied zwischen den Einsatzorganisationen und der Bevölkerung dienen. Probleme und Anliegen sollen so auf kurzem Weg einer Lösung zugeführt werden. Der Sicherheitsgemeinderat soll die Bürger auch über Maßnahmen zur Sicherung des Eigenheims informieren und gegebenenfalls an Experten weiterleiten können. Ebenso gehören Informations- und Präventionsarbeiten im Sicherheitsbereich zu seinem Portfolio. Ziel ist es, das subjektive Sicherheitsgefühl der Bevölkerung durch die Möglichkeit einer direkten und unbürokratischen Hilfe zu stärken und in weiterer Folge die Kriminalität in den Gemeinden noch weiter zu senken.

Um die Sicherheitsgemeinderäte bestmöglich auf ihre Tätigkeit vorzubereiten, soll die Akademie Burgenland Kurse anbieten, in denen die Gemeinderäte in allen sicherheitsrelevanten Materien geschult werden.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, in der Akademie Burgenland einen eigenen Ausbildungskurs für Sicherheitsgemeinderäte einzurichten und die Gemeinden bei der Einrichtung eines Sicherheitsgemeinderates zu unterstützen.